

Gebrauchsanweisung

DE

Operating manual

EN

Manuel de l'utilisateur

FR



- Leitfähigkeitsmessgerät **μS-Control 6C**
- Conductivity meter **μS-Control 6C**
- Conductimètre **μS-Control 6C**

1 Allgemeines / Sicherheitshinweise

1.1 Allgemeine Hinweise	2
1.2 Einsatzgebiet.....	2
1.3 Sicherheitshinweise	2
1.4 Sicherheitsvorschriften.....	3
1.5 Haftungsausschluss.....	3

2 Systemübersicht

2.1 Aufbau des Leitfähigkeitsmessgerätes	4
2.2 Technische Daten.....	5

3 Inbetriebnahme / Wartung

3.1 Installationsbeispiel	6
3.2 Inbetriebnahme	6
3.3 Display	6
3.4 Schaltpunkteinstellung.....	6
3.5 Schaltkontakt	7
3.7 Pflege und Wartung.....	7
3.8 Umwelthinweis.....	7

Kapitel 1 - Allgemeines / Sicherheitshinweise

1.1 Allgemeine Hinweise

Das Leitfähigkeitsmessgerät μ S-Control 6C dient der Messung der elektrischen Leitfähigkeit wässriger Lösungen.

Die Funktionsteile sind aus korrosionsfestem Edelstahl und hochwertigen Kunststoff- und Elektronikbauteilen hergestellt. Die verwendeten Materialien entsprechen den anerkannten Regeln der Technik.

Die Hinweise dieses Benutzerhandbuches ermöglichen es Ihnen, das Gerät sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Insbesondere sind grundlegende Hinweise zur Installation, Betrieb und Wartung zu beachten.

Jede Person, die mit diesem Gerät arbeitet, muss zuvor diese Betriebsanleitung vollständig lesen und die aufgeführten Hinweise beachten und anwenden.

Neben der Betriebsanleitung sind die aktuell und lokal geltenden Regelungen zur Unfallverhütung und für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Diese Betriebsanleitung muss ständig am Einsatzort verfügbar sein.

1.2 Einsatzgebiet

Dieses Leitfähigkeitsmessgerät dient der Messung der elektrischen Leitfähigkeit in wässrigen Lösungen, insbesondere in Anwendungen, bei welchen mit vollentsalztem Wasser gearbeitet wird. Es verfügt über eine interne Schaltung zur Spannungsversorgung externer Verbraucher. Eine andere Anwendung ist nicht zulässig.

1.3 Sicherheitshinweise

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen und das Gerät beschädigen oder zerstören. Lesen Sie die zum Gerät gehörende Anleitung und bewahren Sie diese für späteren Gebrauch auf.

In das Gehäuse eindringende Flüssigkeiten können zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen und das Gerät beschädigen oder zerstören. Betreiben Sie das Gerät nur in der Schutzklasse entsprechenden Umgebung. Beschädigte Anschlussleitungen, offene Kontakte und Kabelenden sowie Beschädigungen am Gehäuse und am Gerät selbst können zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen. Schließen Sie das Anschlusskabel des Gerätes nur an die dafür bestimmten Steckdosen an. Lassen Sie beschädigte Anschlussleitungen sofort auswechseln.

Reparaturen dürfen nur von einem Fachmann ausgeführt werden. Wenden Sie sich hierzu an eine Elektrofachkraft oder den Hersteller.

Berühren Sie die Kontakte nicht mit der Haut oder mit spitzen metallischen und feuchten Gegenständen.

Wichtiger Hinweis: Das Berühren des Sensors zur Leitfähigkeitsmessung ist ungefährlich! An diesem wird ein elektrischer Widerstand mit Hilfe eines geringen Stromes gemessen.

1.4 Sicherheitsvorschriften

Die Inbetriebnahme des Leitfähigkeitsmessgerätes darf nur durch Fachpersonal erfolgen.

Für die Wartung bzw. den Tausch der Verbrauchsmittel des Gerätes sind die Vorgaben des Herstellers einzuhalten.

Bei Umbauten am Gerät erlischt die Gewährleistung des Herstellers.

Für Schäden, die durch eine unsachgemäße Inbetriebnahme entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung. Außerdem erlischt dadurch die Gewährleistung.

Das Leitfähigkeitsmessgerät darf nicht in explosionsgefährdeten Räumen betrieben werden.

Das Leitfähigkeitsmessgerät darf nur in einwandfreiem Zustand in Betrieb genommen werden.

Das Leitfähigkeitsmessgerät darf nur in wässrigen Lösungen mit einem pH-Wert 4 - 12 betrieben werden. Eine Verwendung in konzentrierten Säuren und Laugen ist nicht zulässig.

Kontrollieren Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf eventuelle Beschädigungen.

Der bestimmungsgemäße Gebrauch innerhalb der Leistungsgrenzen muss sichergestellt werden.

Vor jeglichen Reparaturarbeiten ist das Gerät unbedingt von der Spannungsversorgung zu trennen.

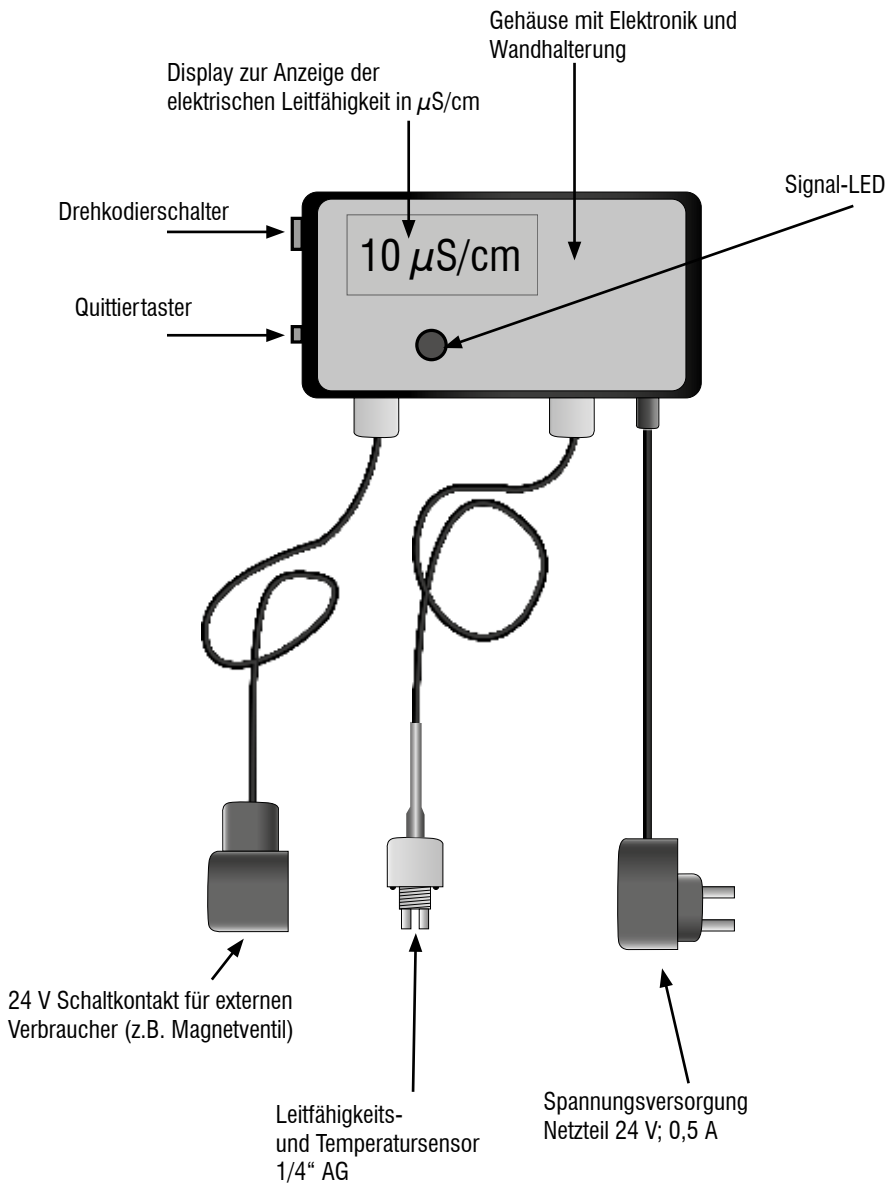
Beschädigte Geräte sind unverzüglich außer Betrieb zu setzen. Lassen Sie defekte oder beschädigte Geräte nur durch vom Hersteller autorisierte Fachkräfte reparieren. Dies geschieht in Ihrem eigenen Interesse. Sie beugen somit mangelhaften Reparaturen vor.

1.5 Haftungsausschluss

Der Gebrauch muss genau nach den Angaben in diesem Handbuch ausgeführt werden. Der Hersteller haftet nicht für etwaige Schäden, einschließlich Folgeschäden, die aus falscher Installation oder falschem Gebrauch des Produktes entstehen können.

Kapitel 2 - Systemübersicht

2.1 Aufbau des Leitfähigkeitsmessgerätes



2.2 Technische Daten

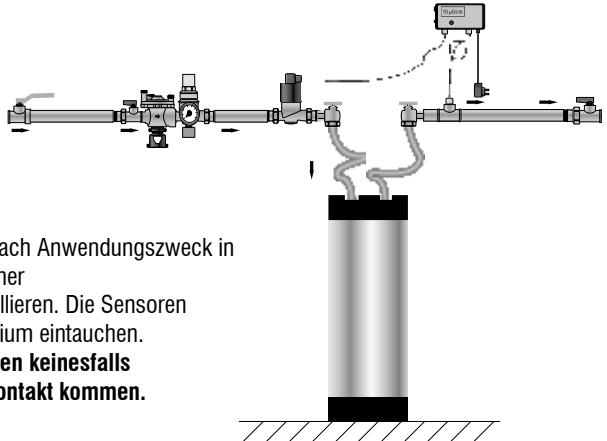
Spannungsversorgung	Netzteil 24 V; 0,5 A
Messbereich:	0-199,9 μ S/cm, temperaturkompensiert
Umgebungstemperatur:.....	5 - 45°C
Temperaturbereich Kompensation:.....	20 - 60°C (außerhalb Abweichungen von 1 - 10% möglich)
Einsatztemperatur-Sensor:.....	5 - 90°C
Gehäuseschutzklasse:.....	IP54
Messfaktor des Sensors:.....	C=0,6
Schaltpunkte	0,5/1,3/2/4,3/7,5/10/15/20/30/50 μ S/cm
Schaltkontakt	24 V, bei Überschreiten des Schaltpunktes stromlos

Artikelbezeichnung: Leitfähigkeitsmessgerät μ S-Control 6C

Herstellung und Vertrieb: elector GmbH, Düsseldorfer Straße 287, 42327 Wuppertal, Deutschland

Kapitel 3 – Inbetriebnahme / Bedienung

3.1 Installationsbeispiel



Die Leitfähigkeitssensoren je nach Anwendungszweck in Flussrichtung vor oder nach einer Ionenaustauscherpatrone installieren. Die Sensoren so tief wie möglich in das Medium eintauchen.

ACHTUNG: Die Sensoren dürfen keinesfalls mit den Rohrwandungen in Kontakt kommen.

3.2 Inbetriebnahme

Installieren Sie vor Inbetriebnahme die Leitfähigkeitssensoren an den dafür vorgesehenen Messpunkten. Geeignete Durchlaufmesszellen aus PVC-U und Edelstahl sind bei uns erhältlich.

Stellen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes sicher, dass an den Enden des Schaltkontaktes keine offenen Kabelenden vorhanden sind oder die Verbraucher bzw. Signalteile angeschlossen sind.

Das Gerät schaltet sich von alleine ein, sobald das Netzteil in eine spannungsführende Steckdose gesteckt wurde.

Das Gerät beginnt umgehend mit der Leitfähigkeitsmessung.

3.3 Display

Auf dem Display wird die aktuell gemessene elektrische Leitfähigkeit in der Einheit μ S/cm und im Wechsel die Temperatur in °C angezeigt.

Die Messung der elektrischen Leitfähigkeit ist in einem Bereich von 0 - 199,9 μ S/cm möglich. Wenn der Messbereich überschritten wird, erscheint der Hinweis OFL auf dem Display.

3.4 Schaltpunkteinstellung

Das Messgerät verfügt über verschiedene vorprogrammierte Schaltpunkte, die durch Drehen eines Drehkodierschalters angewählt werden können.

Dieser Drehkodierschalter befindet sich an der linken Seite des Gehäuses. Drehen Sie diesen mit einem Schraubendreher. Der ausgewählte Schaltpunkt wird für 3 Sekunden auf dem Display angezeigt und ist aktiviert.

Der Schaltpunkt orientiert sich an der gemessenen elektrischen Leitfähigkeit des Wassers. Bei Überschreiten des Schaltpunktes wechselt die im Gehäuse angebrachte LED von der Leuchtfarbe grün zu rot. Zudem wird der Schaltkontakt stromlos geschaltet.

3.5 Schaltkontakt

Bei dem Schaltkontakt handelt es sich um eine spannungsführende Leitung, über welche ein externer Verbraucher mit 24 V versorgt werden kann. Bei Erreichen des Schaltpunktes wird dieser Schaltkontakt stromlos.

Der Schaltkontakt eignet sich beispielsweise zur Schaltung eines Magnetventils. Geeignete Magnetventile sind bei uns erhältlich.

3.6 Quittiertaster

An der linken Gehäuseseite ist ein Quittiertaster angebracht. Durch Druck auf diese Taste unterbrechen Sie die Funktion des Schaltkontaktes bei Überschreiten des Schaltpunktes. Der Schaltkontakt wird somit bei Druck auf den Quittiertaster wieder stromführend.

Sollte ein Magnetventil an dem Schaltkontakt angeschlossen sein, kann dieses durch Druck auf den Taster zwangsweise geöffnet werden.

3.7 Pflege und Wartung

Reinigen Sie das Gehäuse nur mit einem feuchten Lappen. Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

Das Gerät ist Wartungs- und Kalibrierungsfrei.

Leitfähigkeitssensoren, die in vollentsalztem Wasser eingesetzt werden, sind wartungsfrei.

Leitfähigkeitssensoren, welche in normalen Wässern oder in Heizungswasser eingesetzt werden, können verschmutzen, wodurch ungenaue Messwerte möglich sind. Reinigen Sie derartige Sensoren in regelmäßigen Abständen mit einem für Edelstahl und Kunststoffe geeigneten Reiniger.

3.8 Umwelthinweis

Sollte das Gerät einmal ausgedient haben, achten Sie auf eine fachgerechte Entsorgung getrennt vom normalen Hausmüll.

Erkundigen Sie sich bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung nach Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung von Elektronik-Altgeräten.

1 General Information / Safety Instructions

1.1 General information.....	9
1.2 Field of use	9
1.3 Safety instructions	9
1.4 Safety regulations	10
1.5 Disclaimer.....	10

2 System information

2.1 System overview.....	11
2.2 Technical data	12

3 Commissioning / Maintenance

3.1 Installation example.....	13
3.2 Commissioning	13
3.3 Display	13
3.4 Switch point setting.....	13
3.5 Switch contact.....	14
3.6 Interrupt switch.....	14
3.7 Care and maintenance.....	14
3.8 Environmental note.....	14

EN

Chapter 1 - General Information / Safety Instructions

1.1 General Information

The conductivity meter μ S-Control 6C is used to measure the electrical conductivity of aqueous solutions.

All functional parts are made of corrosion-resistant stainless steel and high-quality plastic and electronic components. All materials correspond to the state of the art.

The information in this user manual enables you to operate the device safely, properly and economically. In particular, basic information on installation, operation and maintenance must be observed.

Every person who works with this device must read and apply these operating instructions.

In addition to the operating instructions, the current and locally applicable regulations for accident prevention and for safe and professional work must be observed.

These operating instructions must always be available at the place of use.

1.2 Field of use

This conductivity meter is used to measure the electrical conductivity in aqueous solutions, especially in applications in which deionized water is used. It has an internal circuit for the voltage supply of external electrical devices. No other application is permitted.

1.3 Safety instructions

Improper handling of the device can cause a lethal electric shock and damage or destroy the device. Read the instructions for the device and keep them for later use.

Liquids entering the housing can result in a life-threatening electric shock and damage or destroy the device. Operate the device only in the environment corresponding to the protection class. Damaged connecting cables, open contacts and cable ends as well as damage to the housing and the device itself can lead to a lethal electric shock. Connect the cables of the device only to the designated sockets. Replace damaged cables immediately.

Repairs may only be carried out by a specialist. Please contact a qualified electrician or the manufacturer.

Do not touch the contacts with skin or with pointed metallic and damp objects.

Important note: Touching the sensor for conductivity measurement is harmless! Only a low current is used to measure the electrical resistance.

1.4 Safety regulations

The commissioning of the conductivity meter may only be carried out by specialist personnel.

The manufacturer's instructions for maintenance and replacement of the consumables in the system must be observed.

The manufacturer's warranty is void if the device is modified.

The manufacturer accepts no liability for damage caused by improper commissioning. It also voids the warranty.

The conductivity meter must not be operated in potentially explosive areas.

The conductivity meter may only be put into operation if it is in perfect condition.

The conductivity meter may only be operated in aqueous solutions with a pH value of 4 - 12. Use in concentrated acids and alkalis is not permitted.

Check the device for possible damage before commissioning.

The intended use within the performance limits must be ensured.

Before carrying out any repair work, the device must be disconnected from the power supply.

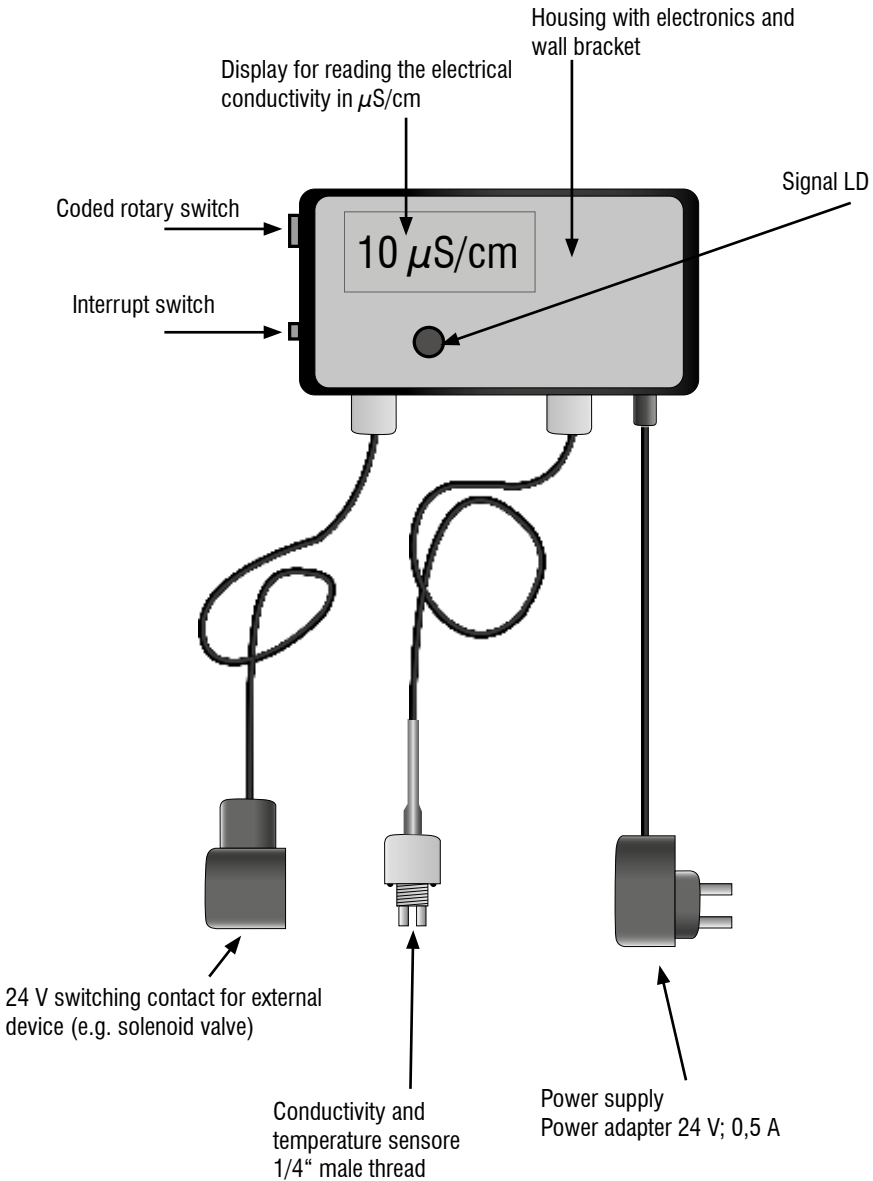
Damaged devices must be taken out of operation immediately. Have defective or damaged devices repaired only by specialists authorized by the manufacturer. It is in your own interest. This prevents defective repairs.

1.5 Disclaimer

Use must be carried out exactly as described in this manual. The manufacturer is not liable for any damage, including consequential damage, that may result from incorrect installation or incorrect use of the product.

Chapter 2 - System Information

2.1 System overview



2.2 Technical data

Power supplyPower adapter 24 V; 0,5 A

Measuring range: 0-199,9 μ S/cm, temperature compensated

Ambient temperature:5 - 45°C

Temperature range for compensation:20 - 60°C
(Outside the temperature range, deviations of 1 - 10% are possible.)

Operating temperature of sensor:5 - 90°C

Housing protection class:IP54

Measuring factor of the sensor:C=0,6

Switching points0,5/1,3/2/4,3/7,5/10/15/20/30/50 μ S/cm

Switching contact24 V, without current if the switching point is exceeded.

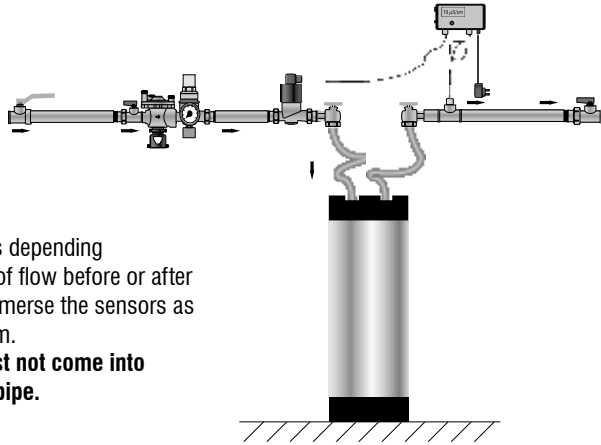
Article name: Conductivity meter μ S-Control 6C

Manufacturing and sales: elector GmbH, Duesseldorfer Str. 287, 42327 Wuppertal, Germany



Chapter 3 – Commissioning / Operation

3.1 Installation example



Install the conductivity sensors depending on the application in direction of flow before or after the ion exchange cartridge. Immerse the sensors as deep as possible in the medium.

ATTENTION: The sensors must not come into contact with the walls of the pipe.

3.2 Commissioning

Install the conductivity sensors at the measuring points of your choice before you switch on the device. Suitable flow cells for installation of the sensors made of PVC-U and stainless steel are available from us.

Make sure that there are no open cable ends at the switch contact or that the external device or signal parts are properly connected before you switch on the device.

The device is switched on automatically as soon as you plug the power supply into a power socket.

The device immediately starts measuring the conductivity.

3.3 Display

The display shows the electrical conductivity in the unit $\mu\text{S} / \text{cm}$ and alternately the temperature in $^{\circ}\text{C}$.

The electrical conductivity can be measured in a range of 0 - 199.9 $\mu\text{S} / \text{cm}$. If the measuring range is exceeded, the text OFL appears on the display.

3.4 Switching point adjustment

The device has various preprogrammed switching points that can be selected by turning a coded rotary switch.

This rotary switch is located on the left side of the housing. Turn it with a screwdriver. The selected switching point is shown on the display for 3 seconds and is activated automatically.

The function of the switching point is based on the measured electrical conductivity of the water. The signal LD in the housing changes its color from green to red, as soon as the switching point is exceeded. The switch contact is turned off as well.

3.5 Switching contact

An external 24 V device can be powered by use of the switching contact. As soon as the switching point is exceeded this switching contact is de-energized.

The switch contact is suitable to operate a solenoid valve (normally closed). Suitable solenoid valves are available from us.

3.6 Interrupt switch

An interrupt switch can be found on the left side of the housing. By pressing this button you interrupt the function of the switching contact, provided that the switching point is exceeded. The switch contact gets energized when the interrupt switch is pressed.

If a solenoid valve is connected to the switch contact, it can be opened by pressing the interrupt switch.

3.7 Care and maintenance

Clean the housing only with a damp cloth.

Do not use cleaning agents that contain solvents.

The device is maintenance and calibration free.

Conductivity sensors that are used in deionized water are maintenance-free.

Conductivity sensors, that are used in normal water or in heating water, can become dirty, which means that inaccurate measured values are possible. Clean such sensors at regular intervals with a cleaner suitable for stainless steel and plastics.

3.8 Environmental note

If the unit is not repairable defective, pay attention to proper disposal separately from household waste.

Inquire at the city or municipal administration about the options for the environmentally friendly and appropriate disposal of old electronic devices.

1. Généralités / informations relatives à la sécurité

1. Généralités / informations relatives à la sécurité

1.1. Informations générales 16

1.2. Utilisation 16

1.3. Informations relatives à la sécurité 16

1.4. Consignes de sécurité 17

1.5. Exclusion de responsabilité 17

2. Description du système

2.1. Composition du conductimètre 18

2.2. Données techniques 19

3. Mise en service / entretien

3.1. Exemple d'installation 20

3.2. Mise en service 20

3.3. Écran 20

3.4. Réglage du point de commutation 20

3.5. Contact de commutation 21

3.6. Entretien et maintenance 21

3.7. Remarque relative à l'environnement 21

FR

Chapitre 1 – Généralités / informations relatives à la sécurité

1.1. Informations générales

Le conductimètre μ S-Control 6C sert à mesurer la conductivité électrique de solutions aqueuses.

Les pièces fonctionnelles sont fabriquées en acier inoxydable et avec des composants en plastique et électroniques haut de gamme. Les matériaux utilisés sont conformes aux règles techniques d'usage.

Les recommandations de ce manuel de l'utilisateur vous permettront d'utiliser l'appareil de manière sécurisée, appropriée et économique. Les consignes de base concernant l'installation, l'exploitation et la maintenance doivent tout particulièrement être respectées.

Toute personne travaillant avec cet appareil doit au préalable lire intégralement cette notice d'utilisation et respecter et appliquer les consignes mentionnées.

En plus de la notice d'utilisation, les règles de prévention des accidents et pour un travail en toute sécurité dans les règles de l'art en vigueur au niveau local doivent être respectées.

Ce manuel de l'utilisateur doit être disponible en permanence sur le lieu d'utilisation.

1.2. Utilisation

Ce conductimètre sert à mesurer la conductivité électrique de solutions aqueuses, notamment dans les applications où l'on travaille avec de l'eau totalement déminéralisée. Il dispose d'un circuit interne pour alimenter des récepteurs externes. Aucune autre utilisation n'est autorisée.

1.3 Informations relatives à la sécurité

L'utilisation inappropriée de l'appareil peut provoquer un choc électrique mortel et endommager ou détruire l'appareil. Lisez la notice correspondant à l'appareil et conservez-la pour une utilisation ultérieure.

Tout liquide pénétrant dans le boîtier peut provoquer un choc électrique mortel et endommager ou détruire l'appareil. Utilisez l'appareil uniquement dans l'environnement correspondant à sa classe de protection. Les cordons endommagés, les fils et prises dénudés et les dégradations du boîtier et de l'appareil lui-même peuvent provoquer un choc électrique mortel. Raccordez le cordon d'alimentation de l'appareil uniquement aux prises destinées à cet effet. Remplacez immédiatement les cordons endommagés.

Les réparations doivent obligatoirement être effectuées par une personne qualifiée. Adressez-vous à un électricien ou au fabricant.

Ne touchez pas les contacts avec la peau ni avec des objets pointus métalliques et humides.

Important : toucher le capteur qui mesure la conductivité n'est pas dangereux. Seul un courant faible est utilisé pour mesurer la résistance électrique.

1.4 Consignes de sécurité

Seul le personnel qualifié est habilité à mettre en service le conductimètre.

Les consignes du fabricant doivent être respectées pour la maintenance et le remplacement des consommables de l'installation.

La garantie fabricant s'éteint en cas de modification de l'appareil.

Le fabricant n'assume aucune responsabilité concernant les dommages consécutifs à une mise en service incorrecte. Par ailleurs, la garantie s'éteint de ce fait.

Le conductimètre ne doit pas être utilisé dans des locaux avec risque d'explosion.

Le conductimètre ne doit être mis en service que s'il est dans un parfait état.

Le conductimètre doit uniquement être utilisé dans des solutions aqueuses dont le pH se situe entre 4 et 12. Son utilisation dans des acides et bases concentrés n'est pas autorisée.

Avant toute mise en service, vérifiez si l'appareil présente d'éventuelles détériorations.

Il convient de s'assurer que l'appareil est utilisé conformément à sa destination, dans les limites de ses performances.

L'appareil doit impérativement être débranché avant toute réparation.

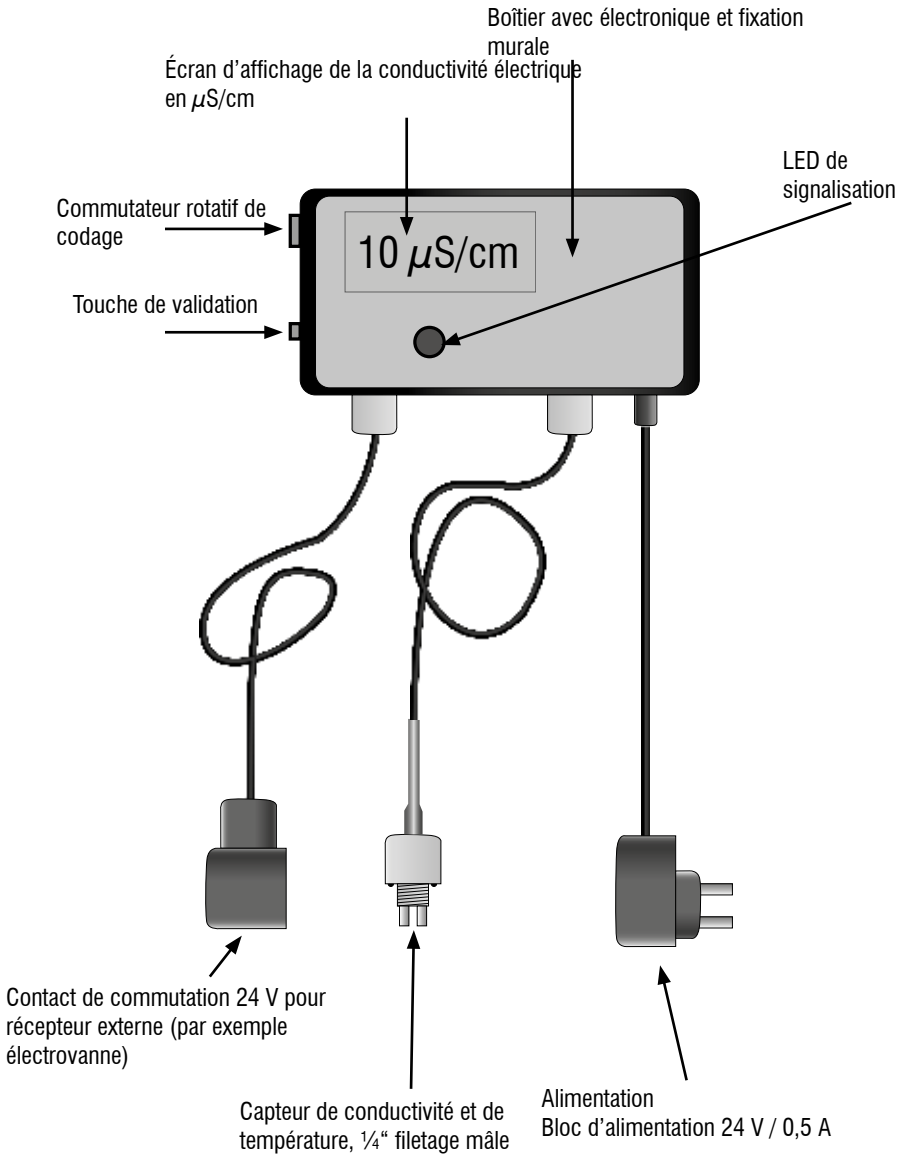
Les appareils endommagés doivent immédiatement être mis hors service. Les appareils défectueux ou endommagés doivent être réparés uniquement par du personnel qualifié agréé par le fabricant. Il en va de votre propre intérêt. Vous évitez ainsi toute réparation incorrecte.

1.5 Exclusion de responsabilité

L'utilisation de l'appareil doit être parfaitement conforme aux indications du présent manuel. Le fabricant n'assume aucune responsabilité pour les éventuels dommages dus à une installation incorrecte ou à un mauvais usage du produit, y compris les dommages consécutifs.

Chapitre 2 - Description du système

2.1 Composition du conductimètre

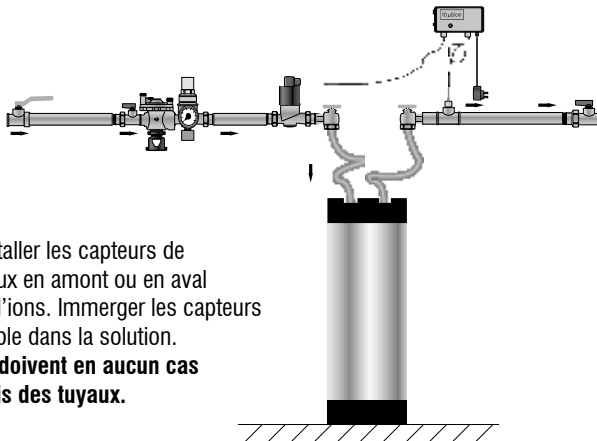


2.2. Données techniques

Alimentation.....	bloc d'alimentation 24 V / 0,5 A
Plage de mesure :	0-199,9 μ S/cm, à compensation thermique
Température ambiante :	5 – 45 °C
Plage de compensation de la température :	20 – 60 °C (en dehors de cette plage de température, des écarts de 1 à 10 % sont possibles).
Capteur température d'utilisation :	5 – 90 °C
Classe de protection du boîtier :	IP54
Coefficient de décharge :	C = 0,6
Points de commutation.....	0,5/1,3/2/4,3/7,5/10/15/20/30/50 μ S/cm
Contact de commutation	24 V, hors tension en cas de dépassement du point de commutation
Désignation de l'article : conductimètre μ S-Control 6C	
Fabrication et commercialisation : elector GmbH, Düsseldorfer Straße 287, 42327 Wuppertal (Allemagne)	

Chapitre 3 – Mise en service / utilisation

3.1. Exemple d'installation



Selon le but de l'utilisation, installer les capteurs de conductivité dans le sens du flux en amont ou en aval d'une cartouche échangeuse d'ions. Immerger les capteurs aussi profondément que possible dans la solution.

ATTENTION : les capteurs ne doivent en aucun cas être en contact avec les parois des tuyaux.

3.2. Mise en service

Avant la mise en service, installer les capteurs de conductivité sur les points de mesure prévus à cet effet. Des capteurs de débit appropriés en PVC-U et inox sont disponibles chez nous.

Avant la mise en service de l'appareil, s'assurer qu'il n'y a pas de câble nu à l'extrémité du contact de commutation ou que les récepteurs ou pièces de signalisation sont raccordés.

L'appareil se met en route dès que le bloc d'alimentation est branché sur une prise électrique.

L'appareil commence immédiatement à mesurer la conductivité.

3.3. Écran

L'écran affiche en alternance la conductivité électrique mesurée en μ S/cm et la température en °C.

La mesure de la conductivité électrique est possible pour une plage de mesure de 0 à 199,9 μ S/cm. Si cette plage est dépassée, la mention OFL s'affiche sur l'écran.

3.4. Réglage du point de commutation

L'appareil de mesure dispose de différents points de commutation préprogrammés, qui peuvent être sélectionnés en tournant le commutateur rotatif de codage.

Ce commutateur rotatif se trouve sur le côté gauche du boîtier. Tournez-le avec un tournevis. Le point de commutation sélectionné est affiché pendant 3 secondes à l'écran et activé.

Le point de commutation se base sur la conductivité électrique mesurée de l'eau. En cas de dépassement du point de commutation, la LED sur le boîtier passe du vert au rouge. En outre, le contact de commutation passe hors tension.

3.5. Contact de commutation

Le contact de commutation est un câble sous tension permettant d'alimenter un récepteur externe de 24 V. Quand le point de commutation est atteint, ce contact de commutation passe hors tension.

Le contact de commutation sert par exemple à actionner une électrovanne. Des électrovannes adaptées sont disponibles chez nous.

3.6. Touche de validation

Une touche de validation se trouve sur le côté de gauche du boîtier. En appuyant sur cette touche, vous interrompez le fonctionnement du contact de commutation en cas de dépassement du point de commutation. En appuyant sur la touche de validation, le contact de commutation est donc de nouveau sous tension.

Si une électrovanne est connectée sur le contact de commutation, l'ouverture de celle-ci peut être forcée en appuyant sur la touche.

3.7. Entretien et maintenance

Nettoyer le boîtier avec un chiffon humide. Ne pas utiliser de produits d'entretien contenant des solvants.

L'appareil ne nécessite ni entretien ni étalonnage.

Les capteurs de conductivité utilisés dans l'eau totalement déminéralisée ne nécessitent aucun entretien.

Les capteurs de conductivité utilisés dans une eau normale ou une eau de chauffage peuvent s'encrasser, ce qui peut entraîner des mesures inexactes. Nettoyer ces capteurs régulièrement avec un produit adapté à l'inox et au plastique.

3.8. Remarque relative à l'environnement

Si l'appareil ne fonctionne plus, veillez à une élimination correcte, séparément des déchets ménagers.

Renseignez-vous auprès de votre municipalité sur les possibilités d'élimination correcte et respectueuse de l'environnement des appareils électriques.

elector[®]

›Wasserbehandlung

elector GmbH
Düsseldorfer Straße 287
42327 Wuppertal · Deutschland

Telefon: +49 (0)2058 1790863
Telefax: +49 (0)2058 1790864

E-Mail: info@elector-gmbh.de
Internet: www.elector-gmbh.de